

**Wilfried Fuhrmann**

**Einige Gedanken zu:  
Amazonen - Kurban Said und Ehebrecherinnen:  
Wirre Phantasien von Essad-Bey?**

**Amazonen -- Kurban Said -- Ehebrecherin**

**S. 2 - 4**

**АМАЗОНКИ – КУРБАН САИД – НЕВЕРНАЯ ЖЕНА;  
(in: Mediaforum.az :: Общество ; 2009-10-15, 12:59:00)**

**S. 5 - 8**

© Wilfried Fuhrmann;  
Wilfried Fuhrmann; Einige Gedanken zu: Amazonen, Kurban Said und Ehebrecherinnen;  
Wirre Phantasien von Essad-Bey?; Potsdam Oktober 2009; in: [www.essadbey.de](http://www.essadbey.de)

## Amazonen – Kurban Said – Ehebrecherin

Im Klub „Amazonkas“, in der Mitte von Baku, traf ich junge sog. Amazonen. Es waren junge, sehr selbstbewußte, intelligente, Billard spielende, moderne Frauen.

Aber es gibt auch eine ganz andere Amazone. Sie ist voller Selbstgerechtigkeit auf dem Kriegspfad und fordert nicht viel – nur alles.

Der Grieche Archill war siegreich gegen die Amazonen vor Troja. Er sah die Königin der Amazonen, verliebte sich augenblicklich in sie, legte seine Waffen nieder und ging zu ihr. Er wollte aus Liebe sogar ihr Gefangener sein. Aber feurig-heiß tötete sie ihn und fraß dann wie ein Tier von seinem blutigen Fleisch. Die umstehenden Amazonen wichen angeekelt, entsetzt vor dieser Irren.

Es ist ein Drama.

Ein persönliches Drama erlebte auch Kurban Said (KS) als ihn seine Frau Monica verließ und den Freund Irving Head heiratete. Viele, wie Tom Reiss halten Kurban Said für Essad-Bey (EB) und Monica für dessen jüdische Frau Erika, geborene Loewendahl, die ihn verließ, in Wien die Scheidung einreichte, nach ihrer Flucht in die USA dort von ihm geschieden wurde und seinen Freund, den wirklich erfolgreichen Schriftsteller Rene Fülöp-Miller (1891-1963) heiratete. Es traf EB hart. Derartiges kann einen Mann in tiefe Verzweiflung stürzen. Wenn EB also unter dem Pseudonym Kurban Said das Manuskript „Der Mann, der nichts von der Liebe verstand“ geschrieben hat, welches von Tom Reiss im „Der Orientalist“ 82-mal zitiert wurde, dann ist es ein stark autobiographischer Roman über die Liebe mit Erika.

Tom Reiss hat nur die ersten, kaum lesbaren drei Teile (I. – III.) des Romans ins Internet gestellt, nicht aber die gut lesbaren Teile IV. – VI. Die Gesamtkopie von Prof. Höpp ist nicht im Archiv und so nicht öffentlich zugänglich. Aber als Ökonom war ich „findig“, erhielt einen Blick auch in diese Kapitel und damit auch in das beschriebene Ende dieser Episode. Ich war erschrocken, entsetzt und fast angeekelt.

KS beschreibt sich selbst dort (wie im ganzen Roman) als Wissenschaftler hohen Ranges ohne Fehl und Tadel. Im Teil VI. verunglimpft er seine Schwiegermutter und seine ehemalige Frau, die vor der Trennung acht Monate ein Verhältnis mit seinem Freund gehabt haben soll, als Huren und er schlägt seinen Schwiegervater, einen tschechischen Diplomaten resp. Konsul mit einer Nilpferdpeitsche. Ist das eine verständliche Reaktion, wenn die Frau den Mann verläßt, also im Zusammenbruch?

Noch in glücklichen Tagen fragt KS seinen guten Diener Djamil (IV., S. 108): „Und welche Rolle spielt die Frau im Leben des Menschen, Djamil?“ Er fragt wirklich bezüglich des Menschen“ und nicht „des Mannes“, setzt also beide gleich. Kann man da noch eine akzeptable Antwort erwarten? „Eine Frau spielt gar keine Rolle im Leben des Menschen. Eine Frau bekommt Kinder und goldene Armbänder. Das ist alles“! Und es geht weiter auf diesem Niveau. Man „soll sie nicht schlagen, wenn sie schwanger ist.“ Aber sonst schon? Und wie heißt es doch in Ali und Nino; Kap. 12? „Schlage sie nicht, wenn sie schwanger ist. Aber vergiß nie: Du bist der Herr, und sie lebt in deinem Schatten.“

Ich kann die Idee von „Amazonkas“ gut verstehen. Menschen- und Frauenrechte statt Mittelalter. Dieses ist aber die Lebensphilosophie und nicht nur eine entgleiste Reaktion im Zusammenbruch.

Und ebenso noch weit vor dem Ehebruch diskutiert KS wie eine Ehebrecherin zu bestrafen ist (VI., S. 13ff) und er betont stolz, in diesem Punkt nicht modern wie in Europa zu werden. Und dann genießt er die Schilderung der Strafe: Die Ehebrecherin wird in einen Sack genäht, auf die Schulter des Ehebrechers gelegt und sie wird dort, während er im Kreis läuft, von Soldaten mit Stöcken erschlagen.

Nachdem die Frau den Ehebruch gestanden hatte (VI, S. 72) bricht nicht nur durch das absolute Selbstmitleid hervor. KS will seine Frau töten und er forderte sogar seinen Vater auf, sie und den Freund zu töten (VI, S. 85). Selbstjustiz. Dabei spürt der Leser mit Schauern, wie KS seine Rache genießt indem er sich als sog. Wissenschaftler (!) vorstellt, dass Ehebecherinnen mit einer wilden Katze in einen Sack genäht und im Bosphorus versenkt wurden, oder dass sie in der Steppe bis zum Kopf eingegraben wurden, so dass nachts wilde Hunde kamen und die „nagten den noch Lebenden den Kopf ab.“ (VI, S. 82) Ergötzt er sich als scheinbarer Purist an Scheußlichkeiten? Einfach ekelhaft.

Dabei nutzt (der zum Islam konvertierte EB alias) KS nicht nur Haschisch, sondern trinkt ständig Cognac, ist ständig besoffen und preist den Alkohol als seinen zeitbesten Freund. Es ist eine tiefe Beleidigung aller ehrbaren Moslems und zugleich eine vollkommene Zerstörung seiner Tarnung als Moslem. War dieses sogar bewußt gewollt? Denn die Veröffentlichung dieser als Roman beschriebenen und zerbrochenen Liebe wurde bereits im Jahre 1937 angekündigt.

KS will also Rache um jeden Preis. Er beschreibt, wie er zielstrebig systematisch den Ruf und die gesellschaftliche sowie materielle Lebensgrundlage seiner ehemaligen Frau, seines Freundes und seiner Schwiegereltern durch Verleumdung usw. zerstört. Er ist auf seinem Rache- bzw. Kriegspfad, wie die alte Amazone. Reine Niedertracht und Selbstgerechtigkeit?

Dann genießt KS die Meldung (VI., S. 99), dass in einem Autounfall bei Los Angeles sein Freund starb, die Schwiegermutter auf Dauer im Gesicht entstellt wurde und der Schwiegervater beide Beine gebrochen hatte. Zu seiner Frau, die wohl unverletzt blieb, erfährt er, dass sie „aller Hemmungen entblößt immer tiefer sinkt, immer mehr von der Halbwelt Americas ergriffen wird“.

Natürlich ist es nicht wahr (wie vieles im Werk von EB) und grenzt an Verleumdung – jedermann kann leicht über google oder über die in Californien lebende Tochter herausfinden, wie Erika und Rene Fülöp-Miller wirklich lebten.

Dieses Manuskript hat einen hohen Wert für die Suche nach der Persönlichkeit und Identität von KS alias EB. Wenn EB alias KS wirklich ein Orientalist war, dann war er für mich ein wirrer oder gar irrsinniger sog. Orientalist.

Da ist nichts herauszustellen oder zu erinnern. Das Werk ist vergangen. Der Mann war krank. Laßt ihn in Frieden ruhen.

Mit Marketing kann man jeden ehren, insbes. wenn man mit Ablauf des Copyrights (nach 70 Jahren) Profit aus der Neuauflage von Büchern oder der Produktion von Filmen (insb. Ali und Nino) erwartet.

Aber die gesellschaftliche Vorstellung von EB alias KS kennt u.a. nicht nur keine oder nur eine rudimentäre Emanzipation und Frauenrechte sowie Menschenrechte sondern auch keine Demokratie.

Dieser KS alias EB kann m.E. weder für deutsche Kultur und Literatur stehen noch als Teil einer Erinnerungskultur gut für die Entwicklung eines freien Aserbajdschans sein.

Wilfried Fuhrmann, 19.9.2009

**АМАЗОНКИ – КУРБАН САИД – НЕВЕРНАЯ ЖЕНА**

2009-10-15, 12:59:00



**Вильфрид ФУРМАНН**  
профессор Потсдамского  
университета Германии  
[fuhrmann@uni-potsdam.de](mailto:fuhrmann@uni-potsdam.de)

В клубе «Амазонки» на улице Низами города Баку я познакомился с молодыми т.н. амазонками. Это были молодые, самоуверенные, интеллигентные, умеющие играть в бильярд, современные женщины.

Существует, однако, и совсем другая амазонка. С полной самонадеянностью она находится на тропе войны и требует совсем не много – но только все.

К примеру, возьмем древнегреческого героя Ахиллеса, победоносно сражавшегося с амазонками под Троей. Увидев же предводительницу амазонок, он сразу влюбляется в нее, слагает оружие и направляется беззащитным к ней, готовым ради любви стать ее пленником. А как же горящая огнем темперамента амазонка? Она собственными руками начинает терзать тело Ахиллеса, пытаясь его убить. Увидев эту сцену, остальные амазонки с отвращением отворачиваются от нее как от сумасшедшей.

Это из драмы Генриха Клейста.

Это драма.

Личную же драму пережил и Курбан Саид, когда его жена Моника покинула его и вышла замуж за его друга Ирвинга Нэда. Многие, как и Том Райс считают, что за псевдонимом Курбан Саида скрывается Ассад-бей, а Моника – это его жена-еврейка Эрика, рожденная Левендаль, ушедшая от него, подавшая в Вене на развод, а потом уже после побега в США, вышедшая замуж за друга Ассад-бея - успешного писателя Рене Фюлоп-Миллер (1891 – 1963). Ассад-бея это очень задело. Такое может вызвать у любого мужчины замешательство.

Если Ассад-бей под псевдонимом Курбан Саид является автором манускрипта «Мужчина, ничего не понявший в любви», который 82 раза цитировался Томом Райсом в его книге «Ориенталист», то тогда этот манускрипт является автобиографическим, рассказывая о любви Ассад-бея к Эрике.

Том Райс выставил в Интернете только три первые части романа. Они отличаются очень неразборчивым почерком. Остальные же три части (IV. – VI.), имеющие очень разборчивый почерк, он придержал. Единственная копия этого манускрипта, принадлежавшая проф. Хепп, до сих пор недоступна широкой публике. Однако мне как экономисту удалось «найти» их и бросить взгляд на последние эти три части. Я был в шоке, возмущен, мне стало тошно.

Курбан Саид представляет себя там (как и во всем романе) безупречным ученым высокого класса. В 6 части он позорит свою тещу и бывшую супругу, обзывая их проститутками за то, что его жена якобы тайно встречалась с его другом уже за 8 месяцев до развода. Своего же тестя, чешского дипломата, соответственно консула, истязает плеткой из бегемотной кожи. Является ли эта реакция Курбан Саида адекватной на уход жены, на распад супружества?

Еще в счастливые дни Курбан Саид спрашивает своего верного слугу Джамиля (IV, 108): «Какую роль играет женщина в жизни человека, Джамиль?» Он на самом деле задает свой вопрос в отношении «человека», а не «мужчины», эти два понятия для него однозначны. Возможен ли на этот вопрос достойный ответ? – «Женщина не играет никакой роли в жизни человека. Она рождает детей и получает золотые украшения в виде браслетов. И это все!» И далее в этом же стиле: «Ее нельзя бить, если она беременна». А потом?

Сравним эту позицию с романом «Али и Нино», глава 12: « Не бей ее, если она беременна. Но никогда не забывай – ты ее хозяин и она живет под твоей тенью».

Я хорошо понимаю идею бакинских «амазонок». Они борются за права человека, за права женщин. Это философия жизни. А не порочная реакция на распад прежних структур.

Курбан Саид в присущем ему стиле рассуждает еще задолго до развода о том, как необходимо наказывать неверных жен (VI, 13-...), подчеркивая с гордостью, что в этом пункте он не собирается ориентироваться на современную Европу. Далее, наслаждаясь, он описывает сцену наказания неверной жены: Ее зашивают в мешок, этот мешок кладут на плечи ее любовника, тот бежит по кругу, а стоящие вокруг солдаты бьют ее в мешке палками.

После того как женщина созналась в неверности (VI, 72) Курбан Саид проникается жалостью к самому себе. Он хочет убить свою жену и требует у своего отца, чтобы тот убил ее и ее любовника (VI, 85). Это не что иное, как самосуд. При этом читатель чувствует, как Курбан Саид наслаждается своей местью, представляя себя ученым, аргументирующим за то, чтобы неверных жен зашивали вместе с дикой кошкой в мешок и бросали в Босфорский пролив, или чтобы их закапывали до головы в пустыне с тем, чтобы ночью дикие собаки отгрызали им головы» (VI, 82).

Приносит ли эта пошлость чувство наслаждения Курбан Саиду?  
Просто противно думать об этом.

Как известно, Курбан Саид (т.е. перешедший в ислам Ассад-бей) употреблял не только гашиш, но и постоянно пил коньяк, пьянствовал и называл алкоголь своим лучшим другом. Таким образом, он оскорблял чувства исконных мусульман и срывал с себя маску правоверного мусульманина. Делал ли он это осознанно? Публикация его романа оглашалась на 1937 год, романа, в котором в вышеуказанном стиле описывается любовь и разочарование.

Курбан Саид стремился любым способом к мести. Он описывает, как он систематически путем клеветы разрушает честь и достоинство, а также жизненные основы своей бывшей супруги, бывшего друга, родителей супруги. Он встает на тропу войны, мести, как и та предводительница амазонок. Как это подло и низко!

Далее с удовольствием вкушает он новость о том, что в автомобильной аварии под Лос-Анжелесом умирает его бывший друг, теща разбивает себе до неузнаваемости лицо, а тесть ломает обе ноги. О своей жене он узнает, что та с каждым днем погружается все глубже в темный мир американской жизни, торгуя своим телом.

Конечно, все это (как и в других произведениях Ассад-бея) выдумка, граничащая с клеветой – каждый интересующийся может в этом удостовериться сам посредством [google.com](http://google.com) у живущей в Калифорнии дочери, и поинтересоваться реальной жизнью ее родителей Эрики и Рене.

И все-таки манускрипт «Мужчина, ничего не понявший в любви» является важным документом, раскрывающим личность и идентичность Курбан Саида, т.е. Ассад-бея. Если Ассад-бей по псевдониму Курбан Саид на самом деле был ориенталистом, то для меня тогда сошедшим с ума ориенталистом.

Установить данный факт уже невозможно. Его произведения остались в прошлом. Он был больным. Оставим его в покое.

С помощью инструментов маркетинга можно возвысить любого человека, поднять его честь, особенно если от этого ожидается большая прибыль в виде новых изданий книг или производства фильмов (в особенности «Али и Нино») по истечении 70-летнего срока, защищающего авторские права.

Однако общественное представление об Ассад-бее не ассоциируется не только с такими понятиями как «эмансипация», «права женщин» и «права человека», но и с понятием «демократия».

Этот Курбан Саид – Ассад-бей, по моему мнению, не может быть достойным представителем немецкой культуры и литературы и тем более служить примером в развитии свободного Азербайджана.

[Смотрите другие публикации автора:](#)

[ВИЛЬФРИД ФУРМАНН: «АССАД БЕЙ СВОЕГО РОДА НЕМЕЦКИЙ ПИСАТЕЛЬ С НЕКОТОРЫМИ ЧЕРТАМИ МЫШЛЕНИЯ и ПОВЕДЕНИЯ АЗЕРБАЙДЖАНЦА»](#)

[ПОСЛЕ УЧИНЕННОГО ГЕНОЦИДА ВО ВРЕМЯ ОККУПАЦИИ](#)

[COPYRIGHT – ПЛАГИАТ – КОНКУРЕНЦИЯ](#)

[В ПОИСКАХ АРХИВА АССАД-БЕЯ](#)

[КАВКАЗСКАЯ ЛЮБОВЬ и ЧЕЛОВЕЧЕСКИЕ ЦЕННОСТИ \(I часть\)](#)

[КАВКАЗСКАЯ ЛЮБОВЬ и ЧЕЛОВЕЧЕСКИЕ ЦЕННОСТИ \(II часть\)](#)

[ОБЩЕНИЕ, ЛОЖЬ, ВЗЯТКА](#)

[АССАД-БЕЙ: «ОЖИДАЯ НЕМИНУЕМОЙ СМЕРТИ, ИМЕЮ ТОЛЬКО ОДНО ЖЕЛАНИЕ – НАПИСАТЬ О ПРОШЕДШЕЙ ЖИЗНИ»](#)

[ДОВЕРИЕ и ОТВЕТСТВЕННОСТЬ \(Не все покупается и продается\)](#)

[ШАГ К ПРИМИРЕНИЮ](#)

[АССАД-БЕЙ – ПО ЗАДАНИЮ МУССОЛИНИ](#)

[АССАД-БЕЙ НЕ ЛЕВ и НЕ ИМАМ ...](#)